



SONDER-
EDITION

11. KIRCHLICHES FILMFESTIVAL RECKLINGHAUSEN
25.-27. SEPTEMBER 2020

PRESSEMITTEILUNG

11. Kirchliches Filmfestival als Sonderedition: Engagiertes Kino in Zeiten der Krise

Spiel- und Dokumentarfilme mit Gästen vom 25. bis 27. September in Recklinghausen

Recklinghausen (20. August 2020) – Als Sonderedition findet das 11. Kirchliche Filmfestival Recklinghausen vom 25. bis 27. September 2020 statt. Zu den Höhepunkten des Programms zählen die Verleihung des Ökumenischen Filmpreises für das Drama GIPSY QUEEN und des Kinderfilmpreises – Der grüne Zweig für INVISIBLE SUE sowie die Weltpremiere des Dokumentarfilms DIE UNBEUGSAMEN als Eröffnungsfilm. Das ursprünglich im März geplante Festival musste im Frühjahr wegen der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden.

„In Zeiten von Corona ist das Miteinander unser höchstes Gut. Welche Bedeutung das Kino als Erlebnisort und Diskussionsraum hat, wissen wir mehr denn je. Deshalb ist es uns so wichtig, natürlich im kleineren Rahmen und unter Berücksichtigung der Hygieneregeln, zumindest Teile des im März ausgefallenen Festivals nachzuholen“, so Julia Borries und Joachim van Eickels vom Arbeitskreis Kirche & Kino des Evangelischen Kirchenkreises Recklinghausen und des Katholischen Kreisdekanats Recklinghausen.

„Das Programm umfasst sieben sehenswerte Spiel- und Dokumentarfilme, die nun endlich auf die Leinwand des Festivals kommen können. Besonders freuen wir uns auf unsere Gäste, die ihre Filme selber präsentieren werden – und die Filmgespräche mit dem Publikum“, so Horst Walther und Michael Kleinschmidt, die künstlerischen Leiter des Festivals.

Das Programm mit Gästen

Als Gäste präsentieren unter anderem der Regisseur und Autor Torsten Körner die Dokumentation DIE UNBEUGSAMEN über Pionierinnen in der bundesrepublikanischen Politik als Eröffnungsfilm und Weltpremiere; der Kameramann Adrian Campean beim Jugendfilmprojekt die schwarzhumorige Generationenkomödie FRAU STERN über einen Sterbewunsch und die wiedererwachende Freude am Leben; Kinderfilm-Preisträger Markus Dietrich den Superheldinnenfilm INVISIBLE SUE – PLÖTZLICH UNSICHTBAR und Regisseur und Autor Hüseyin Tabak sein mit dem Hauptpreis ausgezeichnete Drama GIPSY QUEEN. Der in Syrien geborene NDR-Journalist Sulaiman Tadmory stellt das erschütternde Bürgerkriegsdrama NUR EIN AUGENBLICK vor, dessen Entstehung er eng begleitet hat.

Eine besondere Aktualität haben skandalöse Zustände in Schlachtbetrieben: Regisseurin Yulia Lokshina stellt ihren preisgekrönten Dokumentarfilm REGELN AM BAND, BEI HOHER GESCHWINDIGKEIT über die harte Arbeitswelt von osteuropäischen Leiharbeiter*innen vor und spricht mit Pfarrer Peter Kossen, der sich mit dem Verein „Aktion Würde und Gerechtigkeit“ gegen menschenverachtende Arbeitsbedingungen in der Fleischindustrie einsetzt.

In Kooperation mit der Kunsthalle Recklinghausen wird LUCIAN FREUD –EIN SELBSTPORTRAIT in den Ausstellungsräumen des „Kunstbunkers“ gezeigt.



SONDER-
EDITION

11. KIRCHLICHES FILMFESTIVAL RECKLINGHAUSEN
25.-27. SEPTEMBER 2020

Veranstalter, Partner und Schirmherren

Veranstalter des Kirchlichen Filmfestivals ist der Arbeitskreis Kirche & Kino des Evangelischen Kirchenkreises Recklinghausen und des Katholischen Kreisdekanats Recklinghausen. Partner des Festivals sind die Ruhrfestspielstadt Recklinghausen, das Cineworld Recklinghausen und das Institut für Kino und Filmkultur e.V. (IKF). Als Medienpartner engagieren sich epd Film, Filmdienst, KwieKirche und das Palais Vest. Die Schirmherrschaft übernehmen Bischof Felix Genn (Bistum Münster), Präses Dr. h.c. Annette Kurschus (Ev. Kirche von Westfalen) und Bürgermeister Christoph Tesche (Stadt Recklinghausen).

Förderer und Sponsoren

Förderer und Sponsoren sind das Bistum Münster, die Evangelische Kirche von Westfalen, das Katholische Kreisdekanat Recklinghausen, der Evangelische Kirchenkreis Recklinghausen, die Evangelische Stiftung „Protestantismus, Bildung und Kultur“, die Deutsche Bischofskonferenz, das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Westfalen-Lippe, und die Sparkasse Vest Recklinghausen.

Vorverkauf ab 31. August

Karten sind ab Montag, den 31. August 2020, online und im Direktverkauf erhältlich. Die Kinokassen im Cineworld Recklinghausen, Kemnastr. 3, sind aktuell aufgrund der Coronapandemie unregelmäßig geöffnet, bitte informieren Sie sich auf der Website des Kinos oder unter (02361) 93132 - 0.

Pressefotos senden wir Ihnen gerne auf Anfrage: presse@kirchliches-filmfestival.de

Bei Rückfragen an die organisatorische Leitung wenden Sie sich bitte an:

Julia Borries

Telefon: 02361 206-503

borries@kirchliches-filmfestival.de

Joachim van Eickels

Telefon: 02361/ 920 820

van-eickels@kirchliches-filmfestival.de

Bei Rückfragen an die künstlerische Leitung wenden Sie sich bitte an:

Horst Walther

Mobil: (0170) 960 36 81

walther@kirchliches-filmfestival.de

Michael M. Kleinschmidt

Mobil: (0170) 287 84 19

kleinschmidt@kirchliches-filmfestival.de